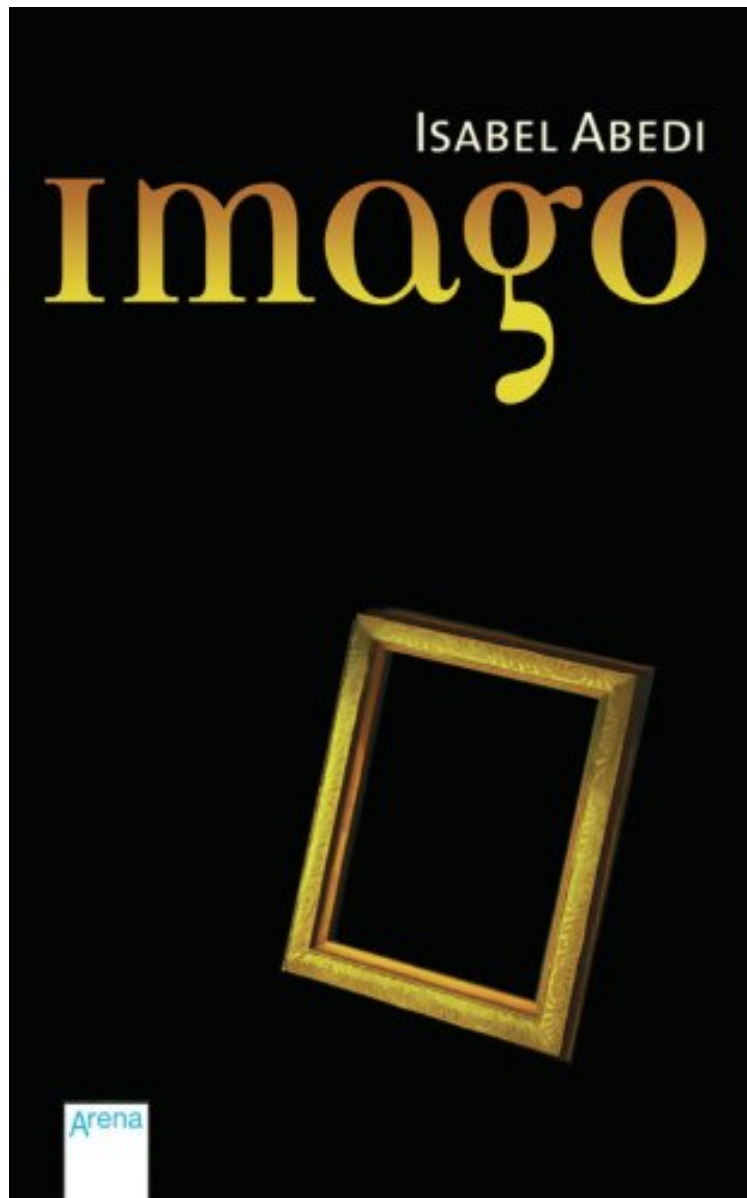


[Download free pdf] Imago

## Imago

*Von Isabel Abedi*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #116824 in eBooksVerffentlicht am: 2012-07-01Erscheinungsdatum:  
2012-07-01File Name: B00AAT6K9Q | File size: 66.Mb

**Von Isabel Abedi : Imago** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Imago:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein sehr starkes Werk, das unglaublich spannend geschrieben istVon 2in1"Imago" ist ein wunderbarer und tiefsinniger

Jugendroman, der auch Erwachsenen eine neue, spannende Welt eröffnet. Mit Wanja zusammen entdeckt man all die kleinen und großen Rtsel des Lebens und wie man sich darauf einlassen kann. Die Fantasiewelt Imago ist dabei nur ein kleiner Teil des Romans. Die Handlung spielt teils dort, aber zu einem Großteil weiterhin in Wanjas Heimat Hamburg. Die Autorin Isabel Abedi versteht es, ihre Leser mit auf die Reise des eigenen Lebens zu nehmen. Wanja lernt Trauer, aber auch Freude kennen. Alles, was sie erlebt, ist miteinander verbunden. Dinge, die sie in der realen Welt erlebt, haben Einfluss auf Imago und seine Bewohner. Um Freundschaften und Beziehungen unter den Menschen geht es in diesem Buch. Natürlich spielen Vater eine große Rolle, aber auch andere zwischenmenschliche Beziehungen. Isabel Abedi dabei nicht unbeachtet. Der Roman zeichnet sich durch besonderes Feingefühl aus. Die Autorin spricht heikle Themen wie Alkoholsucht und Misshandlung an, ohne dass man das Gefühl hat, belehrt zu werden. Man leidet einfach mit den Protagonisten mit, kann sich in die Figuren hineinfinden und sie verstehen. Besonders Menschen, die selber ihren Vater nicht kennen oder Probleme mit ihm haben, wird dieses Buch sehr bereichern, denn es leitet einen dazu an, sich mit den eigenen Gefühlen zu beschäftigen. Es ist wichtig zu wissen, wer man ist und woher man kommt. Und damit beschäftigt sich nicht nur Wanja, sondern der Leser mit ihr. Wer sich voll und ganz auf die Geschichte einlässt, wird mit Sicherheit nicht nur einmal eine Träne aus dem Augenwinkel wischen. Fazit: Dieses Buch ist ein sehr starkes Werk, das unglaublich spannend geschrieben ist, dabei aber das Gefühl nicht vergisst. Trotz der imaginären Welt Imago setzt Abedi sich mit ganz realen Problemen auseinander. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. tolle Grundidee, aus der man mehr hätte machen können - 3,5 Sterne Von steffis-und-heikes-lesezauber (Blog) Kurzbeschreibung: Wanja liebt sie - diese Minuten vor Mitternacht, kurz bevor auf ihrem Radiowecker alle vier Ziffern auf einmal wegkippen und eine ganz neue Zeit erscheint. Doch heute um Mitternacht verändert sich nicht nur das Datum für Wanja. Sie bekommt eine geheimnisvolle Einladung zu der Ausstellung Vaterbilder. Und damit einen Schlüssel, der die Tür zu einer anderen Welt öffnet: in das Land Imago. Meinung: Nachdem ich bisher alle Jugendbücher von Frau Abedi gelesen habe und vor allem von Whisper und Isola sehr begeistert war, wollte ich natürlich Imago auch noch lesen. Die Kurzbeschreibung gibt ja nicht so viel her, aber die Idee klingt zumindest ganz interessant. Und jetzt, nach dem Beenden des Romans, kann ich immer noch sagen, dass ich die Grundidee eigentlich richtig gut finde. Doch bei der Umsetzung war noch einiges an Potential vorhanden gewesen. So spielen eigentlich nur sehr wenige Szenen in Imago und wieso die Kids gerade da in einem Zirkus landen und von Beginn an so eine enge Beziehung zu dem Artisten Taro aufbauen bleibt immer so ein bisschen unausgesprochen. Sie nehmen alles dafür in Kauf um ja keinen Besuchstag zu verpassen und man merkt, dass ihnen das einfach wichtig ist, aber so ganz nachvollziehen kann man es als Leser nicht so wirklich. Da hätte man die Besonderheiten von Imago und Taro noch deutlicher darstellen und mehr Hintergründe offenbaren können. Der große Rest des Romans spielt in Hamburg und man begleitet die 12-jährige Wanja bei der Bewältigung ihres Alltags, in dem sie sehr darunter leidet, dass sie nicht weiß, wer ihr Vater ist. Ich war ein bisschen erstaunt, dass die Protagonistin erst so jung ist, das hatte ich nämlich nicht erwartet. Auch verhält sie sich im Roman manchmal doch als wäre sie auch etwas älter. Die Figuren werden im Roman aber generell gut und tiefgründig dargestellt. Man kann sich mit ihnen identifizieren und sie haben es oft auch nicht einfach. So schreckt die Autorin auch nicht davor zurück Mischa einen gewalttätigen Vater und eine alkoholsüchtige Mutter zu geben sowie die Folgen davon deutlich darzustellen. Das Erzähltempo ist ziemlich gediegen, es geht eben viel um Alltagsgeschichten und wirkliche Spannung kommt eher selten auf. Außerdem sind die meisten Entwicklungen und Wendungen leider nicht ganz so überraschend, wie sie sein könnten. Dennoch ist es beim Lesen aber auch nie wirklich langweilig, denn die Autorin hat einen sehr lebendigen Schreibstil und vertieft sich auf die Beziehungen zwischen den einzelnen Figuren, sowie die Bekämpfung ihrer inneren Konflikte und stellt diese sehr realistisch, einfühlsam und recht unterhaltsam dar. Doch trotzdem, das gewisse Etwas hat mir irgendwie gefehlt. Fazit: Ein eher gediegen erzählter Jugendroman, mit ansprechender Grundidee und großem Fokus auf die persönlichen Gefühle, Bewältigung von inneren Konflikten und zwischenmenschlichen Beziehungen. Auch wenn wirkliche Spannung eher selten aufkommt und man aus der Grundidee noch viel mehr hätte machen können, lässt sich die Geschichte trotzdem gut und schnell lesen, was auch an dem lebendigen und anschaulichen Schreibstil von Frau Abedi liegt. Am Ende habe ich mich ganz gut unterhalten gefühlt, aber das gewisse Extra hat gefehlt. So vergebe ich knappe 3,5 Sterne. 0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Danke Von Nejla Celik Ich bin sehr zufrieden mit meiner Bestellung und würde weiterhin auf einkaufen. Vielen Dank und bis zum nächsten Einkauf!

Kurzbeschreibung Wanja liebt sie - diese Minuten vor Mitternacht, kurz bevor auf ihrem Radiowecker alle vier Ziffern auf einmal wegkippen und eine ganz neue Zeit erscheint. Doch heute um Mitternacht verändert sich nicht nur das Datum für Wanja. Sie bekommt eine geheimnisvolle Einladung zu der Ausstellung Vaterbilder. Und damit einen Schlüssel, der die Tür zu einer anderen Welt öffnet: in das Land Imago. Pressestimmen "Marie Leuenberger vermag mit ihren Ausdrucksmöglichkeiten den Personen Kontur zu geben und die Helden trotz des verlangten Textes in den Bann zu ziehen; von der perlenden Musik Eduardo Macedos wünschte man sich mehr." (ekz- Informationsdienst) Kurzbeschreibung Wanja liebt sie - diese Minuten vor Mitternacht, kurz bevor auf ihrem

Radiowecker alle vier Ziffern auf einmal wegkippen und eine ganz neue Zeit erscheint. Doch heute um Mitternacht verändert sich nicht nur das Datum für Wanja. Sie bekommt eine geheimnisvolle Einladung zu der Ausstellung Vaterbilder. Und damit einen Schlüssel, der die Tür zu einer anderen Welt öffnet: in das Land Imago.